

Republik Kongo: Informationen zu Wirtschaft, Recht und Steuern sowie Reisen

Sie wollen in der Republik Kongo erfolgreich sein? Hier finden Sie die wichtigsten Informationen und Ansprechpersonen

- [Die Wirtschaft in der Republik Kongo](#)
- [Recht und Steuern in der Republik Kongo](#)
- [In die Republik Kongo reisen](#)
- [In die Republik Kongo exportieren/aus der Republik Kongo importieren](#)

Die Wirtschaft in der Republik Kongo

Die Wirtschaft der Republik Kongo wird von der Erdölförderung und dem -export geprägt. Die Forst- und Landwirtschaft bieten ein großes Potenzial. Bei 4,4 Millionen Einwohnern kommt die Republik Kongo auf ein BIP pro Kopf von rund 3.100 US-Dollar. Der mit einer Unterbrechung von fünf Jahren seit 1979 amtierende Präsident *Denis Sassou-Nguesso* wurde zuletzt 2016 wiedergewählt.

Das Land gehört der Zentralafrikanischen Wirtschafts- und Währungsgemeinschaft CEMAC und der Franc-Zone an. Für die kommenden Jahre wird ein jährliches Wirtschaftswachstum von drei Prozent erwartet.

Einen Überblick über die wichtigsten Daten zu Wirtschaft, Politik und Gesellschaft bietet das [Länderprofil Republik Kongo](#) der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA und der Stabsabteilung Statistik.

Darüber hinaus steht Ihnen das AußenwirtschaftsCenter Lagos für Auskünfte und eine persönliche Beratung zur Verfügung: Schicken Sie einfach ein [E-Mail](#) oder [rufen Sie uns an](#).

Recht und Steuern in der Republik Kongo

Das Team des AußenwirtschaftsCenter Lagos hat ein breites Fachwissen und Erfahrung bei lokalen Rechts- und Steuerfragen, das Ihnen für eine juristische und steuerliche Erstberatung gerne zur Verfügung steht. Sollte Ihre Anfrage einer rechtsanwaltlichen Expertise bedürfen, haben wir ein großes Netzwerk an deutsch- und landessprachigen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten. Schicken Sie einfach ein [E-Mail](#) oder [rufen Sie uns an](#).

Seit 2003 verhandelt die EU mit den Ländern Zentralafrikas (Äquatorialguinea, Gabun, Kamerun, Kongo, Dem. Rep. Kongo, São Tomé und Príncipe, Tschad und Zentralafrikanische Republik) über ein [Wirtschaftspartnerschaftsabkommen](#) (Economic Partnership Agreement, EPA).

Darüber hinaus hat Österreich mit zahlreichen Staaten Doppelbesteuerungsabkommen abgeschlossen. Diese regeln, welchem Staat das Besteuerungsrecht gegenüber einem Unternehmen zukommt, womit eine doppelte Besteuerung bei grenzüberschreitenden Aktivitäten verhindert wird.

Das Bundesministerium für Finanzen stellt weitere wichtige Informationen sowie eine Liste aller österreichischen Doppelbesteuerungsabkommen zur Verfügung.

In die Republik Kongo reisen

Österreichische Staatsangehörige benötigen zur Einreise in die Demokratische Republik Kongo ein Visum. In der Republik Kongo wird mit CFA-Francs bezahlt, die fix an den Euro gebunden sind.

Lesen Sie mehr über [Reisen in die Republik Kongo](#).

